

Zeppelin-Stadion Friedrichshafen, 9. April (18.10 Uhr) – Live im DSF  
U20-Länderspiel: Deutschland – Italien  
Internationale Spielrunde der U20

## Wie aus A-Jugendlichen Bundesliga-Stars wurden

-Rückblick auf das Schülerländerspiel in FN am 16.4.1980-

**FRIEDRICHSHAFEN – Bis zu 8000 Zuschauer werden am Mittwoch, 9. April, im Zeppelinstadion zum U20-Länderspiel Deutschland – Italien erwartet. Den Stadionrekord hält ebenfalls ein Nachwuchs-Länderspiel. Am 16. April 1980 pilgerten sage und schreibe 10.000 Fans zum Schülerländerspiel gegen die Schweiz ins Stadion.**



Günther Thiele von Fortuna Düsseldorf am Ball.

Alle Fotos: Archiv der Schwäbischen Zeitung

Fußball ist also nicht erst seit der WM 2006 ein Riesen-Event. Das Spiel wurde damals am Vormittag angepfiffen und die Häfler Schulen hatten einen Wandertag ausgerufen. VfB-Manager Klaus Segelbacher, erinnert sich noch gut daran. „Es war für uns Schüler ein besonderer Tag, bei einem Länderspiel dabei zu sein. Das Stadion war knallvoll und die Stimmung war super“.

VfB-Präsident Maik Fodor hat den Tag weniger positiv in Erinnerung. Er ging damals in Kehlen in der Grundschule. „Alle Häfler Schüler haben frei bekommen, und ich konnte das Spiel nicht anschauen. Da habe ich mich richtig drüber aufgeregt“.

Das bevorstehende U20-Spiel am 9. April wird um 18.10 Uhr angepfiffen, sodass auch die Schüler der umliegenden Gemeinden die Chance haben, sich ein Länderspiel mit den angehenden Bundesliga-Stars anschauen zu können. Ob aus dem einen oder anderen Kicker wirklich mal ein ganz Großer wird, ist natürlich im Alter von 19 Jahren noch nicht vorhersehbar. Aber die Erfahrung zeigt, dass ein Teil der Spieler sicher bald in der Bundesliga auftauchen werden.



Schaut man sich den Kader von 1980 an, so haben einige Kicker eine beachtliche Karriere hingelegt. Beispielsweise Günther Schäfer, der es zwischen 1980 und 1998 auf 373 Bundesligaspiele für den VfB Stuttgart und die Bielefelder Arminia gebracht hat. 267 Einsätze im Fußball-Oberhaus hat Alois Reinhardt zwischen 1980 und 1993 zu verzeichnen. Seine Stationen: Nürnberg, Leverkusen und Bayern München. Ralf Loose gehörte ebenfalls zur damaligen Elf. Bevor er Trainer in Liechtenstein und im November 2007 in Augsburg wurde, hat der Abwehrspieler 211 Bundesligapartien für Dortmund und Fortuna Düsseldorf absolviert. Außerdem gehörten damals zum Kader von DFB-Trainer Dietrich Weise: Thomas Brunner, (328 Bundesligaspiele für Nürnberg), Ralf Sievers (211 Spiele für Eintracht Frankfurt und St. Pauli), Günter Thiele (191 BL-Spiele für Düsseldorf und Gladbach), Axel Brummer (73 BL-Spiele für

Kaiserslautern), Martin Giesel (45 BL-Spiele für Hannover 96 und Schalke), Thomas Siewert (32 BL-Spiele für Schalke und Wattenscheid), Günter Walz (28 BL-Spiele für Karlsruher SC), Leo Bunk (23 BL-Spiele für VfB Stuttgart), Robert Frese (1 BL-Spiel für Werder Bremen) und Harald Reitz (Saarbrücken). Man darf gespannt sein, welcher von den Jungs in den nächsten Jahren in der Bundesliga – oder der Nationalmannschaft – von sich hören lassen wird. Am 9. April werden die Häfler Schulen zwar keinen Wandertag ausrufen. Ein Spiel, an das sich die Zuschauer noch lange erinnern werden, wird das U20-Spiel aber allemal. Schon allein wegen der Zuschauerkulisse von mehreren tausend Zuschauern.



Günther Schäfer (VfB Stuttgart)

*Das U20-Spiel Deutschland – Italien im Zeppelinstadion Friedrichshafen findet im Rahmen der Internationalen Spielrunde statt. Anstoß ist um 18.10 Uhr. Die „krumme“ Zeit kommt durch die Live-Übertragung des DSF zustande. Der Haupteingang wird ausnahmsweise an die Mörikestraße verlegt.*